

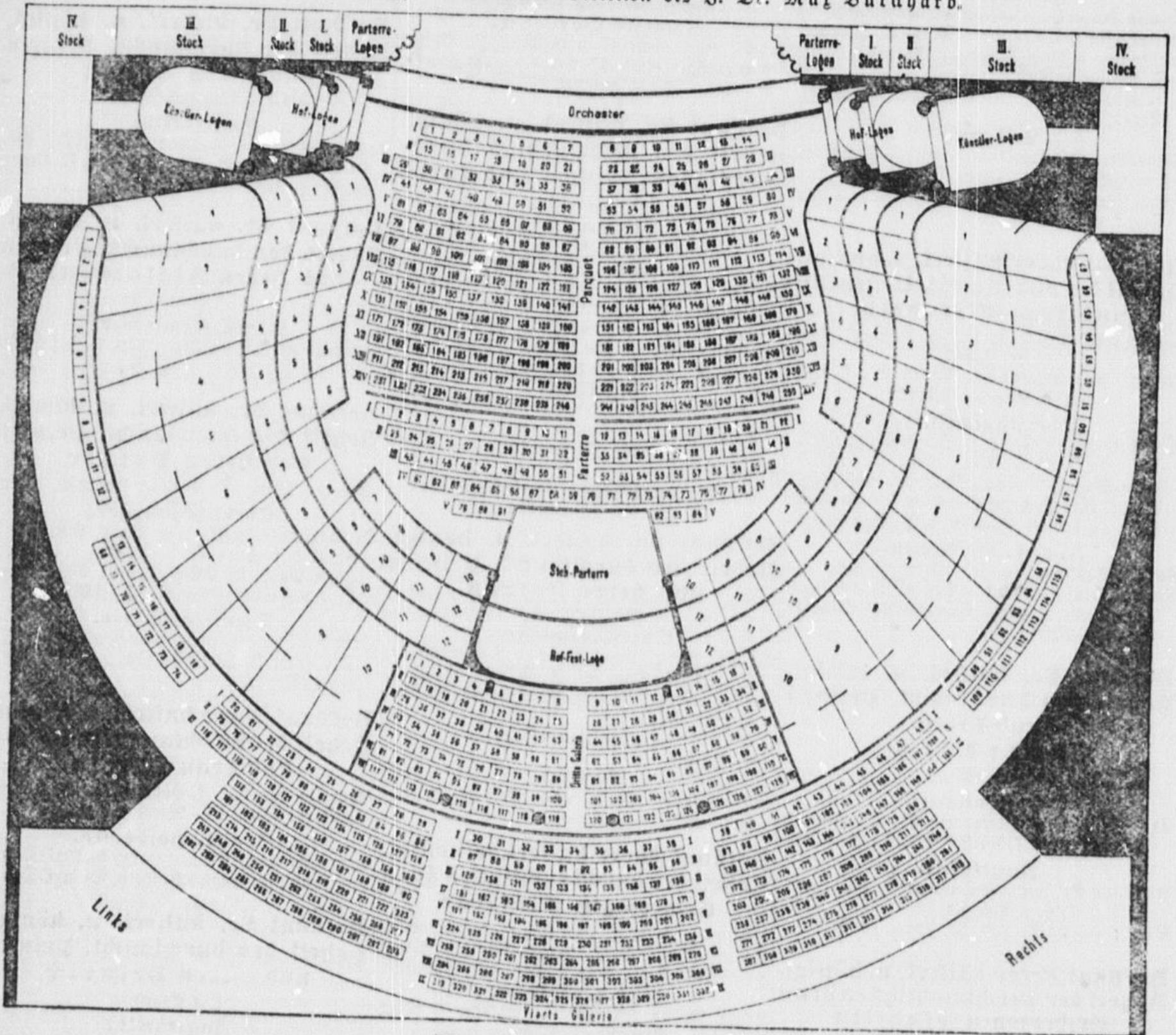
Theater.

Logen- und Sperrsitze-Eintheilung

im

K. k. Hof-Burgtheater.

(I., Franzensring.) — Unter der Direction des J. Dr. Max Burckhard.



Preise der Plätze:

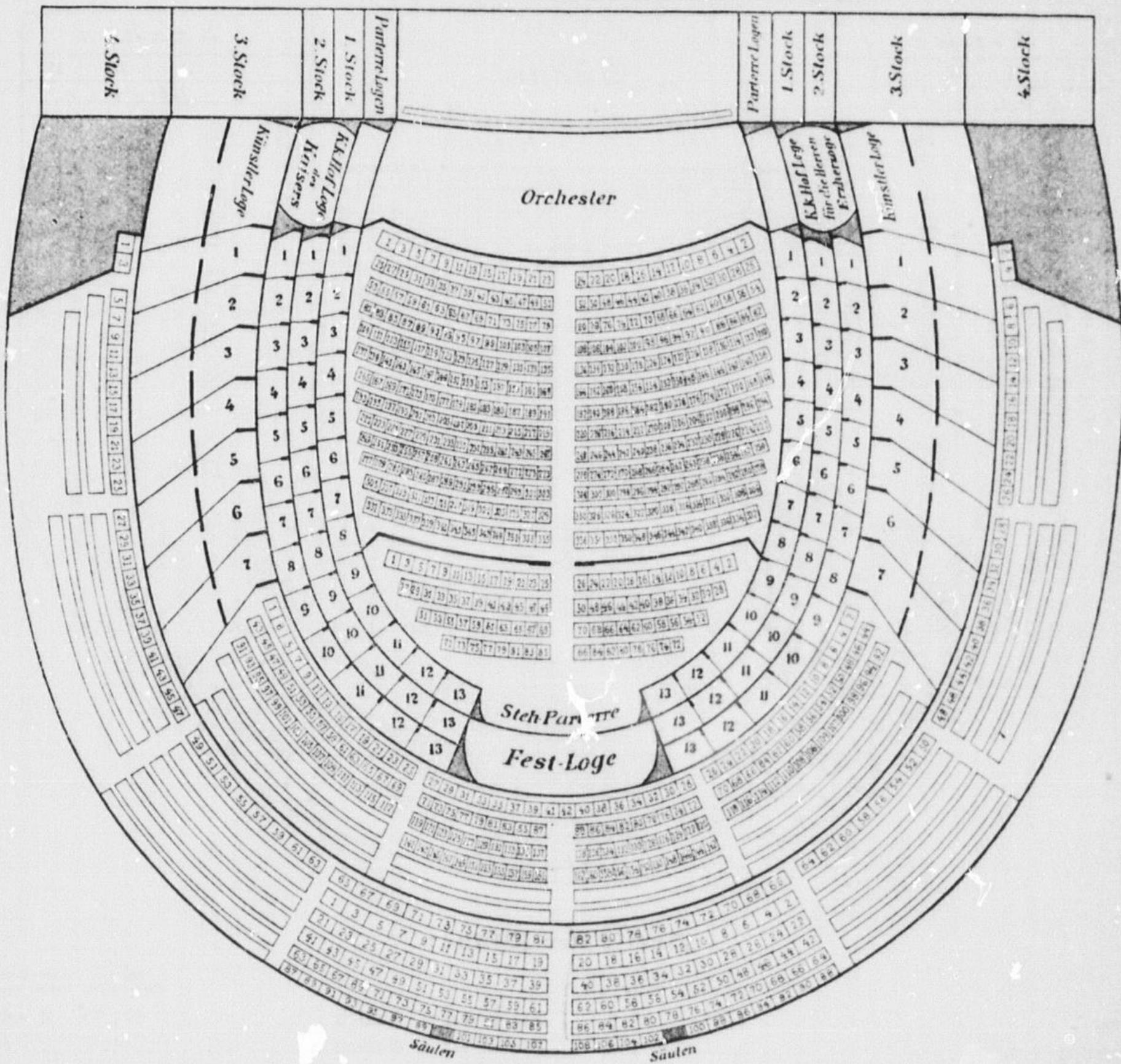
Eine Loge im Parterre, 1. und 2. Rang	fl. 25.—	Ein Sitz im Parterre 2. bis 5. Reihe	fl. 2.50
Logensitz im Parterre, 1. und 2. Rang	" 5.—	Ein Sitz auf der 3. Gallerie 1. Reihe	" 2.50
Eine Loge im 3. Rang	" 12.—	Ein Sitz auf der 3. Gallerie 2. bis 4. Reihe	" 2.—
Logensitz im 3. Rang	" 3.—	Ein Sitz auf der 3. Gallerie 5. bis 7. Reihe	" 1.—
Ein Sitz im Parquet 1. Reihe	" 5.—	Ein Sitz auf der 4. Gallerie 1. Reihe	" 1.50
Ein Sitz im Parquet 2. bis 5. Reihe	" 4.—	Ein Sitz auf der 4. Gallerie 2. bis 6. Reihe	" 1.—
Ein Sitz im Parquet 6. bis 10. Reihe	" 3.50	Ein Sitz auf der 4. Gallerie 7. bis 9. Reihe	" .70
Ein Sitz im Parquet 11. bis 14. Reihe	" 3.—	Eintritt in das Stehparterre (nur Herren gestattet)	" 1.—
Ein Sitz im Parterre 1. Reihe	" 3.—	Eintritt in die 4. Gallerie (Stehplatz)	" .40

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung erfolgt Tags vorher bis 1 Uhr Nachmittags die Ausgabe der Stammplätze von 1½ bis 5 Uhr Nachmittags der allgemeine Vorverkauf der restirenden Sitze gegen Entrichtung der Vorkaufsgebühr. Diese beträgt für einen Parquet-Sitz 1. Reihe 1 fl., für Parquet- und Parterre-Sitze 50 kr., für Gallerie-Sitze 30 kr. Die Vorkaufsgebühr wird für Parquet-Sitze auch noch am Tage der Vorstellung bis 12 Uhr Mittags, für die anderen Plätze nur bis zum Tage vorher eingehoben. Im Falle einer Abänderung am Tage gelten für alle Sitzkategorien die gewöhnlichen Tagespreise. Die Tageskasse ist von 9 Uhr Früh bis 5 Uhr Abends geöffnet.

Heber Stammplätze (Chechsystem), Abonnements und Fassungsraum siehe Seite 20.

Logen- und Sperrsitze = Eintheilung im K. k. Hof-Operntheater.

(Opernring 2.) — Unter der Direction des Wilhelm Jahn.



Preise:

Preise:

Eine Loge im Parterre und 1. Stock	fl. 25.—
Eine Loge im 2. Stock	" 15.—
Eine Loge im 3. Stock	" 10.—
Logensitze aus den restirenden Logen, Parterre und 1. Rang	" 5.—
Logensitze aus den restir. Logen im 2. Rang	" 4.—
Logensitze aus den restir. Logen 3. Stock	" 3.—
Ein Sitz Parquet 1. Reihe	" 5.—
Ein Sitz Parquet 2., 3., 4. Reihe	" 4.—
Ein Sitz Parquet 5. bis 9. Reihe	" 3.50
Ein Sitz Parquet in der 10.—13. Reihe	" 3.—

Ein Parterresitz 1. Reihe	fl. 3.—
Ein Parterresitz 2. bis 4. Reihe	" 2.50
Ein Sitz 3. Stock 1. Reihe	" 2.50
Ein Sitz 3. Stock 2. Reihe	" 2.—
Ein Sitz im 3. Stock 3.—4. Reihe	" 1.20
Ein Sitz im 4. Stock 1. Reihe	" 1.50
Ein numerirter Sitz im 4. Stock	" 1.20
Eintritt in das Parterre	" 1.20
Eintritt in den 3. Stock	" 1.—
Eintritt in den 4. Stock	" .60

Die Tagescassa ist von 9 Uhr Früh bis 5 Uhr Abends geöffnet.

Vorverkaufsgebühr beträgt für eine Loge 3 fl., beziehungsweise 2 fl. und 1 fl.; für einen Fauteuil in der ersten Parquetreihe 1 fl.; für einen Sperrsitze aller übrigen Kategorien 50 kr.; für einen numerirten Sitz 30 kr. Bei Vorstellung mit ermäßigten Preisen wird keine Vorverkaufsgebühr eingehoben.

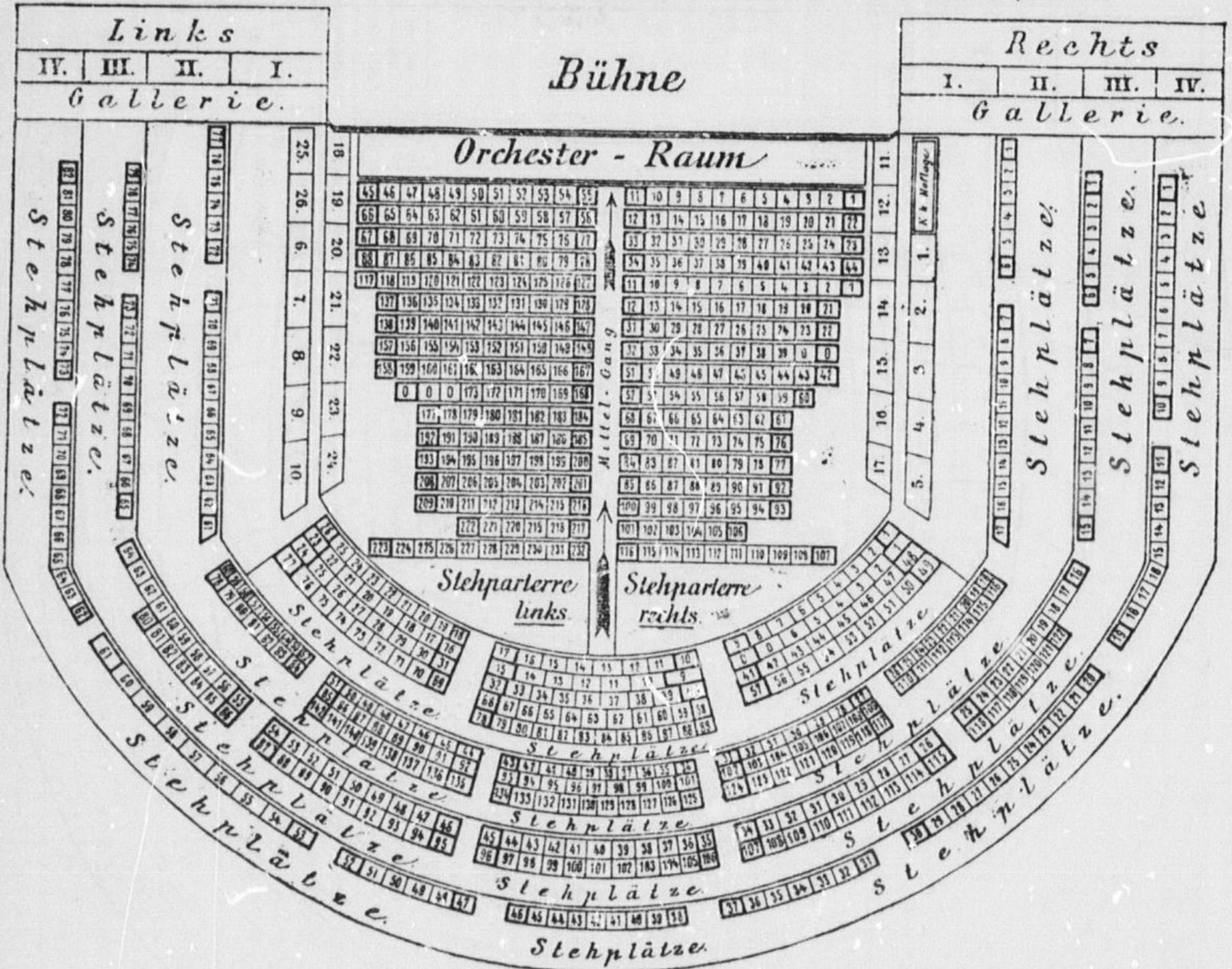
Abonnements-Preise und Fassungsraum siehe Seite 20.

Logen- und Sperrsitze-Eintheilung

im

K. k. priv. Theater a. d. Wien.

(VI. Magdalenenstraße 8. T) — Unter der Direction der Alexandrine von Schönerer.



Preise der Plätze:

	Abend-Vorstellungen.	Nachmittags-Vorstellungen.		Abend-Vorstellungen.	Nachmittags-Vorstellungen.
Loge	fl. 15.—	fl. 6.—	Sitz in der 3. Gallerie	fl. 1.50	fl. —.60
Logensitz	" 5.—	" 2.—	Sitz in der 4. Gallerie	" 1.—	" —.50
Orchester- oder Balconsitz	" 3.—	" 1.50	Entrée ins Parterre oder 1. Gallerie	" 1.—	" —.60
Parquetsitz	" 2.50	" 1.—	Entrée in die 2. Gallerie	" —.60	" —.40
Sitz in der 1. Gallerie	" 2.—	" 1.—	Entrée in die 3. Gallerie	" —.40	" —.30
Sitz in der 2. Gallerie	" 1.80	" —.80	Entrée in die 4. Gallerie	" —.30	" —.20

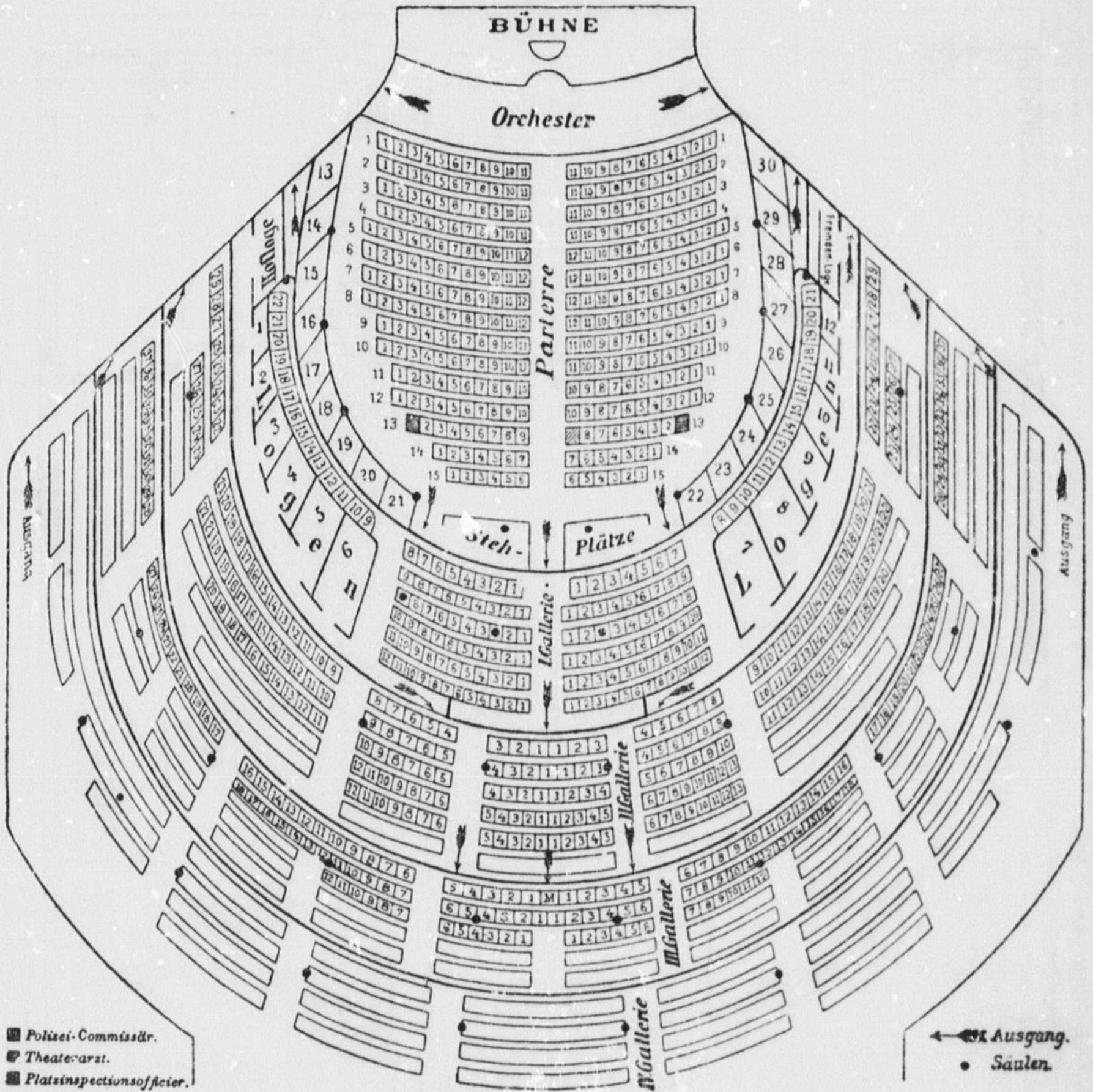
Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung werden auch mehrere Tage vorher gegen Vorverkaufsgebühr Karten für Logen und Sitze abgegeben, und zwar: Für Loge 1 fl., Orchester- oder Balconsitz 50 kr., Parquetsitz 50 kr., Sitz in der 1. Gallerie 30 kr., Sitz in der 2., 3. oder 4. Gallerie 20 kr. Für Nachmittags-Vorstellungen wird keine Vormerkgebühr eingehoben.

Die Tagescassen: Im Bazar Rothenthurmstraße 16, sowie im Theatergebäude, (VI. Theatergasse 1), sind von 9 Uhr Vormittag bis 5 Uhr Nachmittag geöffnet.

Fassungsraum siehe Seite 20.

Logen- und Sperrsitze-Eintheilung im K. k. priv. Carl-Theater.

(II. Praterstraße 31. T) — Unter der Direction Carl Blasel.



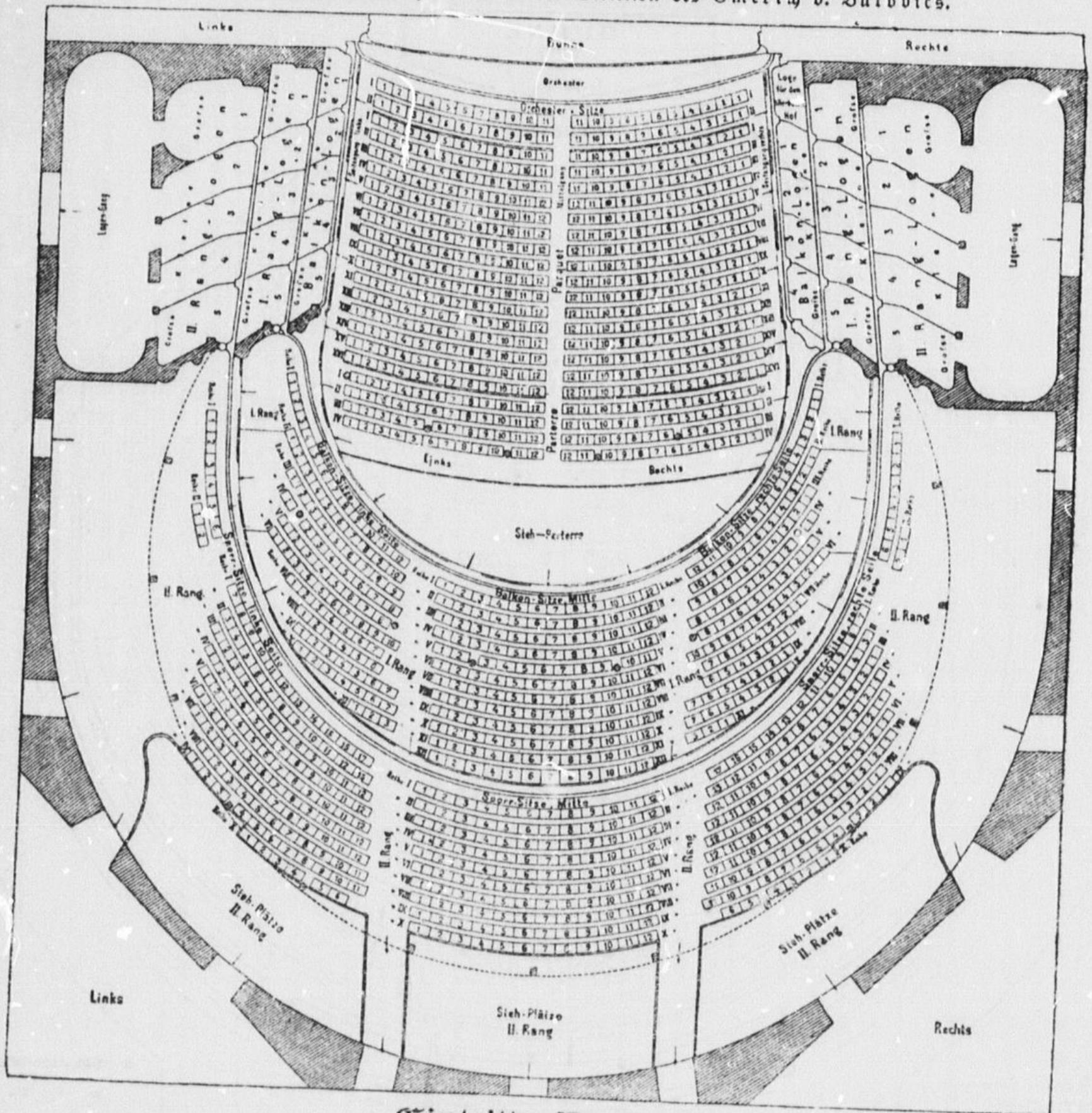
Eintritts-Preise:

	Abend- Vorstellungen.	Nachmittag- Vorstellungen.		Abend- Vorstellungen.	Nachmittag- Vorstellungen.
Parterre- oder Balconloge	fl. 15.—	fl. 6.—	Sitz 1. Gallerie	fl. 1.50	fl. 1.—
Sitz in der Fremdenloge, 1. Stock, 1. Reihe	" 5.—	" 2.—	Sitz 2. Gallerie	" 1.20	" —.80
Sitz in der Fremdenloge, 1. Stock, 2. Reihe	" 3.—	" 1.50	Sitz 3. Gallerie	" 1.—	" —.60
Orchesterplatz 1. bis 3. Reihe	" 3.—	" 1.50	Eintritt in das Parterre oder 1. Gallerie	" —.80	" —.50
Parquetplatz 4.—10. Reihe	" 2.—	" 1.—	Eintritt in die 2. Gallerie	" —.60	" —.40
Parquetplatz 11.—15. Reihe	" 1.50	" 1.—	Eintritt in die 3. Gallerie	" —.40	" —.30
Balconfauteuil 1. Reihe	" 2.—	" 1.50	Eintritt in die 4. Gallerie	" —.30	" —.20

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung werden Karten für Logen und Sitze auch mehrere Tage vorher gegen Vorverkaufsgebühr, in den Cassenlokalen Stadt, Rothenturmstraße 16, im Bazar und II. Komödiengasse (Theatergebäude) von 9 Uhr Früh bis 4 Uhr Nachmittags täglich abgegeben. Die Vormerkgebühr beträgt: für eine Loge im Parterre oder ersten Rang 1 fl., für ein Sitz in der Fremdenloge, im Orchester, Parquet oder Balcon 30 fr., für einen Sitz im Parterre oder in der ersten oder zweiten Gallerie 20 fr. Fassungsraum siehe Seite 20.

Logen- und Sperrsitze-Eintheilung im Deutschen Volks-Theater.

(VII., Museumstraße. T) — Unter der Direction des Emerich v. Bukovics.



Eintritts-Preise:

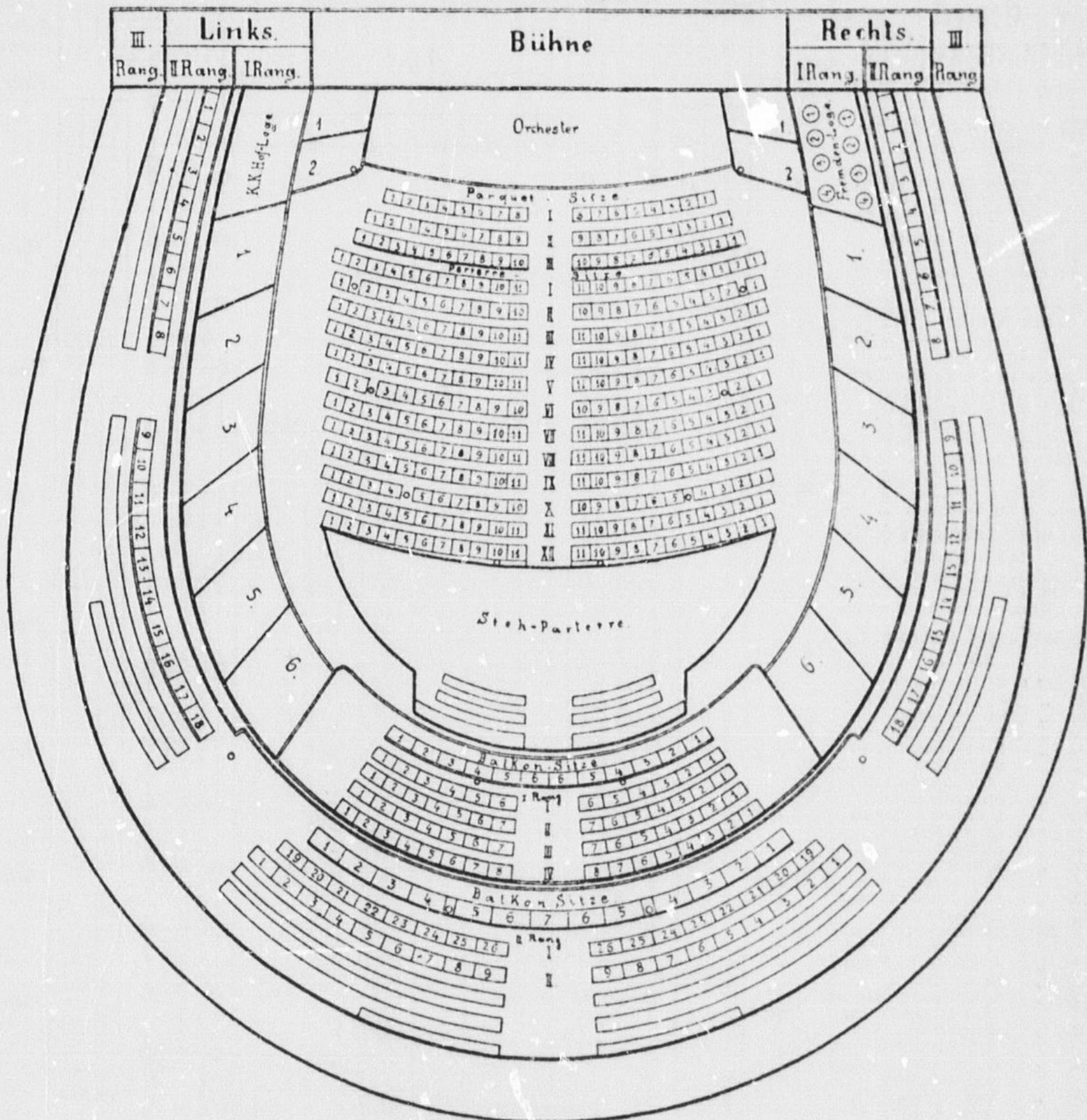
	Abend-Vorstellungen.	Nachmittag-Vorstellungen.	Vormerkgeb. für Abendvorstell.		Abend-Vorstellungen.	Nachmittag-Vorstellungen.	Vormerkgeb. für Abendvorstell.
Balconloge (für 5 Pers.)	fl. 13.—	fl. 9.—	fl. 2.—	Parquetplatz 12.—16. Reihe	fl. 1.50	fl. 1.—	fl. —.40
" (" 4 ")	" 11.—	" 8.—	" 1.50	Parterresitz	" 1.—	" —.80	" —.30
Loge 1. Rang (" 5 ")	" 12.—	" 8.—	" 2.—	Balconplatz 1. Reihe	" 2.—	" 1.50	" —.50
" 1. " (" 4 ")	" 10.—	" 7.—	" 1.50	" 2.—5. Reihe	" 1.80	" 1.20	" —.40
" 2. " (" 5 ")	" 9.—	" 6.—	" 1.50	" 6.—8. " "	" 1.40	" 1.—	" —.30
" 2. " (" 4 ")	" 7.—	" 5.—	" 1.—	" 9.—12. " "	" 1.—	" —.80	" —.30
Logensitz, Balcon	" 3.—	" —.50	" —.50	Num. Sitz i. 2. Rang, 1. Reihe	" 1.50	" 1.20	" —.40
" im 1. Rang	" 3.—	" —.50	" —.50	" " 2.—3. " "	" 1.—	" —.80	" —.30
" 2. " "	" 2.—	" —.50	" —.50	" " 4.—7. " "	" —.80	" —.60	" —.20
Orchesterplatz	" 2.25	" 1.80	" —.50	" " 8.—10. " "	" —.50	" —.40	" —.10
Parquetplatz 1.—5. Reihe	" 2.—	" 1.50	" —.50	Stehplatz im Parterre	" —.50	" —.30	" —.10
" 6.—11. " "	" 1.80	" 1.20	" —.40	Eintritt in die Gallerie	" —.30	" —.20	

Obige Vormerkgebühren sind zu entrichten, wenn die Karten früher als den Tag der Vorstellung gelöst werden. Für Nachmittags-Vorstellungen wird keine Vormerkgebühr eingehoben. Fassungsraum siehe Seite 20.

Logen- und Sperrsitze-Eintheilung im K. k. priv. Theater in der Josefstadt.

(VIII. Josefstädterstraße 26a.)

Unter der Direction des Theodor Giesrau.



Eintritts-Preise:

	Abend- Vorstellungen.	Nachmittag- Vorstellungen.		Abend- Vorstellungen.	Nachmittag- Vorstellungen.
Loge im Parterre	fl. 10.—	fl. 6.—	Parterre-Sitz	fl. 1.50	fl. 1.—
Loge im 1. Rang	" 8.—	" 5.—	Sitz im 1. Rang	" 1.20	" 1.—
Fremdenlogenitzig 1. Reihe	" 3.—	" 2.—	Sitz im 2. Rang	" 1.—	" .70
" 2. Reihe	" 2.—	" 1.50	Eintritt in das Parterre	" .60	" .40
Balconitzig im 1. Rang	" 2.—	" 1.50	Eintritt in den 2. Rang	" .40	" .30
Balconitzig im 2. Rang	" 1.30	" 1.—	Eintritt in den 3. Rang	" .30	" .20
Parquet-Sitz	" 2.—	" 1.20			

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung werden täglich Billets für Logen und Sitze ohne Vormerkgebühr an der Tagescasse, Josefstadt Piraristengasse 44, im Theatergebäude von 9—12 und 2 bis 5 Uhr verabfolgt. Das Stadtverkaufsbureau befindet sich Rothenthurmstraße Nr. 16, im Bazar, geöffnet von 9 bis 5 Uhr. Fassungsraum siehe Seite 20.

Großer Saal der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

(Kärnthnering, Künstlergasse 3, Lothringerstraße 11.)

Concert- Abonnementspreise im großen Musikvereins-Saale.

Für die vier ordentlichen Gesellschafts-Concerte.
Abonnement und Billetenverkauf nur in der Gesellschaftskanzlei, I., Lothringerstraße 11.
Direction: Wilhelm Veride.

Abonnementspreise.
Sitz im Parterre, in den Logen oder 1. Gallerie, ausgenommen die 3. Reihe der Seitengalerien . . . fl. 10.—
1. Gallerie, 3. Reihe . . . „ 8.—
2. „ „ „ „ 7.—
Orgel-Gallerie, rückwärts . . . „ 6.—

Preise an der Tagesraffe.
Sitz im Parterre, in den Logen oder 1. Gallerie, ausgenommen die 3. Reihe der Seitengalerien . . . fl. 3.—
1. Gallerie, 3. Reihe . . . „ 2.50
2. „ „ „ „ 2.—
Orgel-Gallerie, rückwärts . . . „ 1.50
Entrée in das Parterre . . . „ 1.—

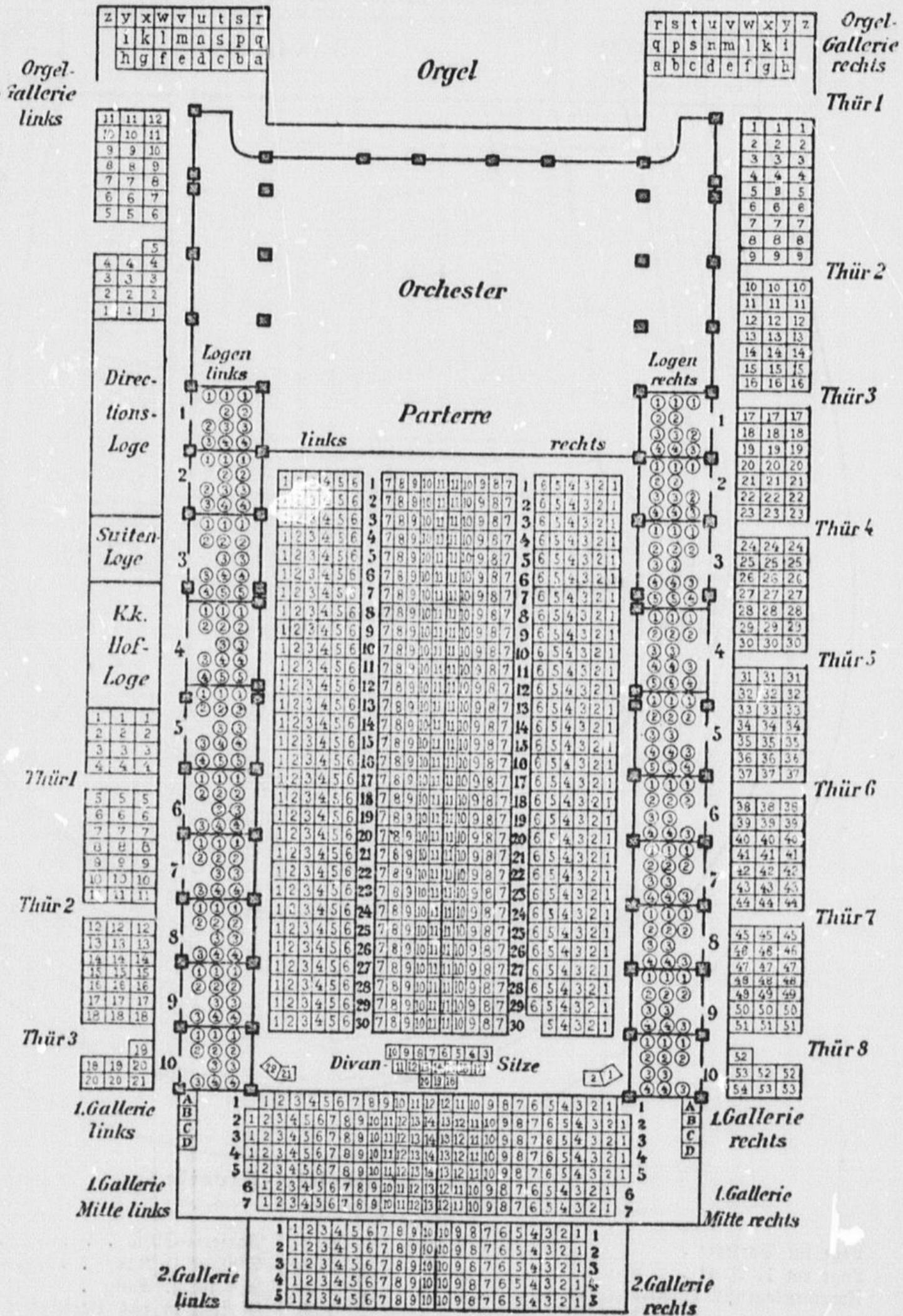
Für die außerordentlichen Gesellschafts-Concerte.
Für dieselben gelten in der Regel die gleichen Einzelpreise wie bei den ordentlichen Gesellschafts-Concerten.

Productionen i. großen Saale. 1891.

- 1. Jan.: Strauß-Concert.
- 4. „ 5. Philharm. Concert.
- 6. „ Strauß-Concert.
- 11. „ 2. Gesellschafts-Concert.
- 15. „ 1. Conservat.-Concert.
- 18. „ Pensionsfond d. Philh. und Strauß-Concert.
- 25. „ Strauß-Concert.
- 29. „ 2. Conservat.-Concert.
- 1. Febr.: Strauß-Concert.
- 8. „ Strauß-Concert.
- 15. „ 3. Gesellschafts- und Strauß-Concert.
- 22. „ 6. Philharm. Concert.
- 22. „ Strauß-Concert.
- 1. März: 2. Männergesangsvereins- und Strauß-Concert.
- 8. „ 4. Gesellschafts-Concert.
- 8. „ Strauß-Concert.
- 15. „ 7. Philharmon. Concert und Strauß-Concert.
- 22. „ Strauß-Concert und Schubertbund-Concert.
- 24. „ 2. außerordentl. Gesellschafts-Concert.
- 25. „ Männergesangsverein, geistl. Concert.
- 30. „ Strauß-Concert.
- 5. April: 8. Philharm. Concert.

Sitz 6 in der letzten Reihe rechts (Polizei-Sitz) darf niemals ausgegeben werden. Entrées bei geöffneter Loggia 300, bei geschlossener Loggia 200.

Assungsraum:
Maximalzahl 2063 Personen.



Für alle Productionen im großen Vereins-Saale, zu welchen ein öffentlicher Billet-Verkauf für numerirte Sitze stattfindet, haben die Stifter, Gründer und unterstützenden Mitglieder der Gesellschaft der Musikfreunde das Vorkaufsrecht auf ihre Sitze. Auf den Gallerien werden bei Concerten nur mit Sitzbilleten versehene Personen zugelassen. Das Orchester-Podium u. der Raum hinter demselben sind lediglich den Mitwirkenden zugänglich, u. können für Zuhörer im Bedarfsfalle nur auf dem Podium Sitze in der nach dem behördl. genehmigten Plane zulässigen Zahl u. im Einvernehmen mit der Hausinspektion aufgestellt werden.

Kleiner Saal

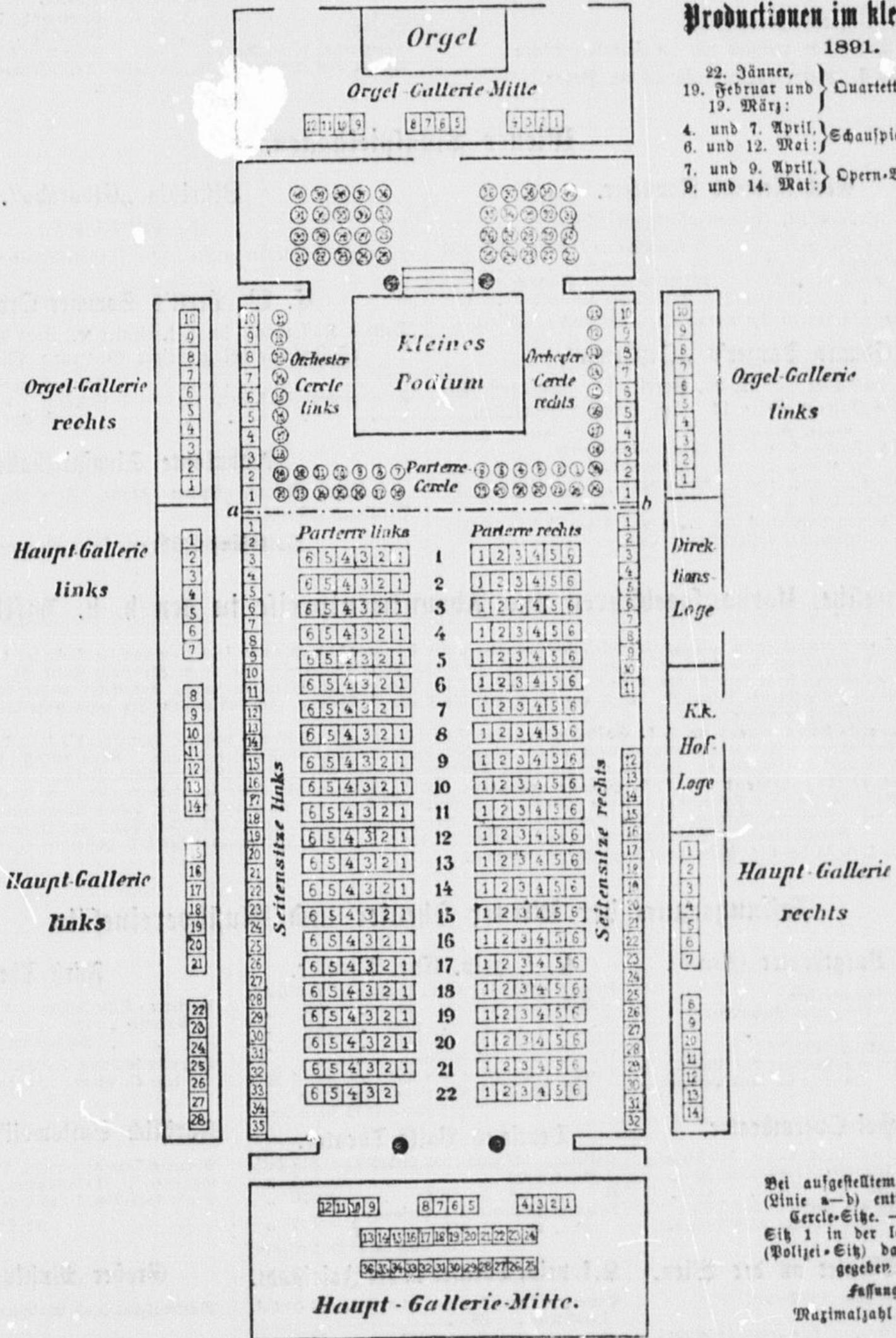
der

Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

(Rärnthnerring, Künstlergasse 3, Lothringerstraße 11.)

Produktionen im kleinen Saale. 1891.

- 22. Jänner, } Quartett Hellmesberger.
- 19. Februar und } 19. März: }
- 4. und 7. April, } Schauspiel-Vorstellungen.
- 6. und 12. Mai: }
- 7. und 9. April, } Opern-Vorstellungen.
- 9. und 14. Mai: }



Bei aufgestelltem großen Podium (Linie a-b) entfallen sämtliche Cercle-Sitze. — Entrée 100. Sitz 1 in der letzten Reihe links (Polizei-Sitz) darf niemals ausgegeben werden.

Fassungsraum:
Maximalzahl 462 Personen.

Fürst-Theater. (Im Prater). T
 (Von Ostermontag bis Ende October geöffnet.)
 Eigenthümer und Director: Paul Restrozi.

Abt. Nachm. Vorstellung	Abt. Nachm. Vorstellung
Loge fl. 8.— fl. 5.—	Sitz in der 1. Gallerie
Logensitz, 1. Rang . . . 2.50 . 1.50	2. Reihe fl.—80 fl.—50
2. 1.50 . 1.—	Eintritt i. d. Parterre . . . 50 . 40
Parquetst. 1.50 . 1.—	1. Gallerie 40 . 30
Parterresitz 1.— . 70	2. 20 . 15
Sitz in der 1. Gallerie:	
1. Reihe 1.— . 70	

Die Tagescasse befindet sich im Theatergebäude und I., Rothenthurmstraße 16 im Bazar.

Fürstlich Sulkowski'sches Privattheater in Wien.
 (V., Nagleinsdorferstraße 49.)
 Uebungsbühne unter Leitung des Maxim. Streben recte Skutecky.
 Balconsitz 70 fr. | Parterresitz 50 fr.
 Logensitz 60 | Stehplatz 30
 Gewöhnlich nur an Sonn- und Feiertagen. Anfang 7 Uhr.

Volks-theater in Rudolfsheim.
 (Rudolfsheim, Arnsteingasse Nr. 31, Schwender's Etablissement.)
 Unter Direction der Johanna Frank und der artistischen Leitung des Adolf Köppler.
 Loge fl. 5.— | Parterresitz, 9.—14. Reihe fl.—60
 Logensitz 1.— | Balconsitz 50.—
 Parterresitz, 1.—8. Reihe . . . 80 | Eintritt in's Parterre . . . 20.—
 Besitzer von Abonnementskarten zahlen bei Abonnementsvorstellungen die Hälfte.

Wiener Singspielhallen.

Etablissement Ronacher.

Seilerstätte, (Himmelfortgasse 25).

Logen für vier Personen:	8 Logensitze im 1. Rang . fl. 2.50
10 Proszeniumslogen à . . . fl. 12.—	16 2.—
19 Logen im 1. Rang à . . . 10.—	109 Tische mit je 5 Parquet-
29 7.—	Entrées per Person . . . 1.—

Die Tagescasse ist von 10 Uhr Vorm. bis 4 Uhr Nachm. geöffnet.

Eduard Danzer's „Orpheum“.

(Restaurateur und Director: C. B. Peril.) IX., Basagasse 33.
 Siehe Inserat Seite 44. Im Sommer geschlossen.

Abt. Nachm. Vorstellung	Abt. Nachm. Vorstellung
Loge im 1. Rang . fl. 6.— fl. 4.—	Parterre-Entrée 80 fr.,
2. 4.— . 2.—	im Vorverkauf . fl.—70 fl.—50
Sitz i. d. Fremdenloge . . . 2.— . 1.50	Kinderkarten 40 . 20
„ „ „ „ „ „ 1.50 . 1.—	

Die Tagescasse für den Vorverkauf von Logen und Sitzen ist von 10 Uhr Vorm. bis 5 Uhr Nachm. geöffnet.

Bistritzky „Elorado“.

(I., Petersplatz 1.)

Eintrittskarten früher gelöste 20 fr. | Eintrittskarten, an der Cassa 50 fr.

C. B. Peril's Sommer-Orpheum.

Drittes Kaffeehaus im I. Prater T. Vom Mai bis September
 Täglich nur bei günstiger Witterung Militär-Concert.

Loge fl. 5.—	Balconsitz fl. 1.—
Fremden-Logensitz, 1. Reihe . 3.—	Entrée 60
2. 2.—	f. Kinder d. Hälfte . . 30

Ambulante Singspielhallen.

Amon Anton. Böhm Franz. Kriebaum Franz. Laupky
 Bernhard Mathias.

Volksängersführer, siehe Nachweis V.

Stammstiche, Vorkaufsgebühren und Abonnementspreise in den k. k. Hoftheatern.

Anßerdem werden gegen von der General-Intendanz ausgestellte Stammstich-Anweisungen von der Cassa der k. k. Hoftheater u. zw. 16 fl. für einen Galleriestich der übrigen Reihen, 30 fl. für einen Parterrestich und 20 fl. für einen Galleriestich der ersten Reihe und den Ueberbringer eines Chekblattes berechtigen, Tags vorher, u. zw. bis 1 Uhr Nachmittags, den bestimmten Sitz gegen Entrichtung des Cassapreises sammt der Vorkaufsgebühr zu erheben.

Jahres-Abonnement im k. k. Hofburgtheater: Vom Jänner bis 15. Juli und vom 15. September bis incl. December (10 Monate) mindestens 280 Vorstellungen, für das Halb-Abonnement (also 140 Vorstellungen) eine Loge im Parterre, 1. und 2. Rang 2400 fl., im 3. Rang 1200 fl.; Viertel-Abonnement 1200 fl. resp. 600 fl. Zu Vorstellungen außer Abonnement haben Abonnenten das Logen-Vorkaufsrecht.

Jahres-Abonnement im k. k. Hofopertheater: 260 Vorstellungen für Logen im Parterre und 1. Rang 4000 fl., im 2. Rang 2000 fl., im 3. Rang 1400 fl., für Parquetstiche 1. Reihe 1200 fl., 2.—4. Reihe 900 fl., 5.—9. Reihe 800 fl. Ein halbes Abonnement, 130 Vorstellungen, kostet die Hälfte der angegebenen Beträge, ein Viertel-Abonnement, 65 Vorstellungen, den vierten Theil. Für Sperrstiche wird ein Viertel-Abonnement nicht abgegeben. — Anmeldungen neu eintretender Abonnenten werden bei der k. u. k. General-Intendanz der k. k. Hoftheater (Hofburg, Herrngasse 1) oder bei der k. u. k. Cassa des k. k. Hofopertheaters entgegengenommen.

Fassungsraum der Wiener Theater und Musikvereinsäle.

K. k. Hof-Burgtheater (Neues).

Parquet-Sitze 238 numerirte.	
Parterre 80 . 140 Stehplätze.	
III. Gallerie 128 . 40	
IV. 332 . 150	
Dazu in 88 Logen à 4 Personen 352 Plätze.	
In Summa 1460 Personen.	

K. k. Hof-Operntheater.

Parquet- u. Parterre-Sitze 442 numer., 240 Stehpl.	
III. Gallerie-Sitze 162 numer., 114 unnum., 206	
IV. 190 . 214 . 416	
Dazu in 92 Logen à 4 Personen 368 Plätze.	
In Summa 2352 Personen.	

K. k. priv. Theater an der Wien.

Parterre-Sitze 298 numer., 138 Stehpl.	
I. Gallerie 150 . 79	
II. 130 . 92 unnum., 142 Stehpl.	
III. 112 . 82 . 199	
IV. 130 unnum., 124 Stehpl.	
Dazu in 26 Logen à 4 Personen 104 Plätze.	
In Summa 1780 Personen.	

K. k. priv. Carl-Theater.

Parterre-Sitze 312 num., 16 unnum., 85 Stehpl.	
I. Gallerie 148 . 10 . 34	
II. 208 . 100 . 61	
III. 135 . 190 . 94	
IV. 255 unnum., 88 Stehpl.	
Dazu in 28 Logen à 4 Personen und 1 Loge	
(Fremdenloge) 9 Personen 121 Plätze.	
In Summa 1832 Personen.	

Deutsches Volks-Theater.

Parterre 518 num., 301 Stehplätze = 819 Pers.	
I. Gallerie 317 = 317	
II. 348 . 262 = 610	
Dazu in 18 Logen à 4 Personen } = 127	
und „ 11 „ à 5 „ }	
In Summa 1873 Personen	

K. k. priv. Theater in der Josefstadt.

Parterre-Sitze 312 num., 36 unnum., 93 Stehpl.	
I. Gallerie 68	
II. 83 . 122 . 54	
III. 188 unnum., 92 Stehpl.	
Dazu in 16 Logen à 4 Personen und 1 Loge à	
8 Personen 72 Plätze.	
In Summa 1120 Personen.	

Fürst-Theater.

Parterre-Sitze 226 num., 112 Stehpl.	
I. Gallerie 126 . 87 unnum., 36 Stehpl.	
II. 203 unnum., 42 Stehpl.	
Dazu in 12 Logen à 4 Personen nebst einer Hof-	
loge 48 Plätze. In Summa 880 Personen.	

Fürstlich Sulkowski'sches Theater.

Parterre-Sitze 28 numer., 30 Stehpl.	
Gallerie 13 unnum., 16 Stehpl.	
Große Loge-Sitze 7 num., 21 unnum., 30 Stehpl.	
In Summa 145 Personen.	

Großer Musikvereinsaal.

Maximalzahl 2063 Personen.

Kleiner Musikvereinsaal.

Parterre-Sitze 264 numer., 100 Stehpl., Gallerie 98 numer. Sitze. In Summa 462 Personen.